



EGENHAUSEN

MITTEILUNGSBLATT

Aktuell

Mittwoch, 22. November 2023 • Nummer 47

www.egenhausen.de



Totensonntag -

**Wir gedenken unserer Verstorbenen
Am Totensonntag, dem 26. November 2023**

*Unsere Toten sind niemals wirklich tot für uns,
solange wir sie nicht vergessen.*

George Eliot

**Herzliche Einladung an die Bevölkerung zur Gedenkfeier
am Totensonntag, 26. November 2023.**

**Die Feier zu Ehren der Verstorbenen der Gemeinde sowie der Gefallenen und
Vermissten der beiden Weltkriege findet im Anschluss an den Gottesdienst
gegen 11.30 Uhr beim Ehrenmal auf dem Friedhof,
unter Mitwirkung des Posaunenchores und Kirchenchores, statt.**

NOTDIENSTE

Arzt

Notfallpraxis am Klinikum Nagold

Röntgenstraße 20, 72202 Nagold
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10.00 bis 18.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Zudem erreichen Sie unter der 116117 den ärztlichen Bereitschaftsdienst (Notdienst).

Bitte beachten:

Geänderte Rufnummer zur Anforderung eines Krankentransportes im Landkreis Calw: Telefon: 07051 19222

Kinderärztlicher Notdienst Kreis Calw

Den kinderärztlichen Notdienst erreichen Sie am Wochenende und an Feiertagen sowie mittwochs ab 13 Uhr unter folgender Rufnummer:

Tel. 01805 - 19292-160

Augenarzt

An Wochenenden und Feiertagen über die Rufnummer: 116117.

Hals-, Nasen- und Ohrenarzt

In den sprechstundenfreien Zeiten und an Feiertagen, Freitag, 19.00 Uhr, bis Montag, 7.00 Uhr über die Rufnummer: 116117

Apotheke

Samstag, 25. November 2023

Apotheke am Schloss, Bondorfer Str. 4 / 1 71159 Mötzingen, Tel. 07452 8965174
Schillerapotheker, Schillerstraße 14, 72160 Horb, Tel. 07451 2678

Sonntag, 26. November 2023

Engel Apotheke, Marktstraße 2, 72184 Eutingen, Tel. 07459 91153
Kur-Apotheke, Hauptstraße 33, 72178 Waldachtal, Tel. 07443 289010

Zahnarzt:

Bitte kontaktieren Sie den zahnärztlichen Notfalldienst, Tel. 0761 12012000.

Tierarzt

Bitte kontaktieren Sie Ihren Haustierarzt.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Egenhausen

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Sven Holder, 72227 Egenhausen, Hauptstraße 19, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de

Diese Ausgabe erscheint auch online

Amtliche Bekanntmachungen



Vorzeitige Rathauschließung

Aufgrund einer Mitarbeiterschulung schließt das Rathaus am Montag, 27.11.2023 bereits um 11.00 Uhr.

Ab 15.00 Uhr sind wir wieder für Sie da. Wir bitten um Beachtung!

Netze BW-Aktion unterstützt Vereine Spende für TTC Egenhausen e.V.

Egenhausen. Grund zur Freude hatte dieser Tage Armin Brakopp vom TTC Egenhausen e.V.: Die Aktion „Mail statt Brief“ der Netze BW brachte einen unerwarteten Betrag von 242,84 Euro in die Vereinskasse. Die Netze BW verfolgt mit dieser Aktion das Ziel, möglichst viele ihrer Kund*innen per E-Mail statt per Brief über die anstehende Ablesung ihrer Stromzählerstände informieren zu können. Die eingesparten Kosten werden als Spende an lokale gemeinnützige Organisationen weitergegeben, wie in diesem Fall an den TTC Egenhausen e.V., der in diesem Jahr das 50-jährige Jubiläum feiert.

Die Kommunikation auf elektronischem Weg hat gleich mehrere Vorteile: Zum einen ist dies für beide Seiten die unkomplizierteste und schnellste Variante. Zum anderen werden dadurch Papierverbrauch und CO₂-Ausstoß reduziert.

Harald Müller, Kommunalberater der Netze BW, betont: „Mit Digitalisierung Mehrwerte für die Menschen in der Region schaffen – dass dies funktioniert, haben unsere Mitmach-Aktionen der letzten fünf Jahre gezeigt: Durch Online-Zählerstandsmeldungen und den Versand von Ableseaufforderungen per E-Mail statt per Brief konnten wir bereits über 2.600 Organisationen und Vereine unterstützen. Wir freuen uns, dass in diesem Jahr der TTC Egenhausen e.V. als Spendenempfänger ausgewählt wurde.“

Bürgermeister Sven Holder lobt die Aktion und freut sich darüber, dass mit dieser Spende das Ehrenamt gefördert wird und damit Angebote unterstützt werden, die das Gemeinschaftsgefühl in unserer Gemeinde stärken und für eine hohe Lebensqualität in der Gemeinde sorgen. „Ich danke allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich per E-Mail benachrichtigen lassen und damit diese Spende erst möglich gemacht haben.“

Um künftig elektronisch Post vom Netzbetreiber zu bekommen, können Kund*innen auf der Seite www.netze-bw.de/zaehlerstandseingabe einfach ihre E-Mail-Adresse angeben und der Nutzung zustimmen. Die Zustimmung ist aufgrund gesetzlicher Bestimmungen erforderlich.

Informationen unter: <https://www.netze-bw.de/portoaktion>





Adventsmarkt in Egenhausen



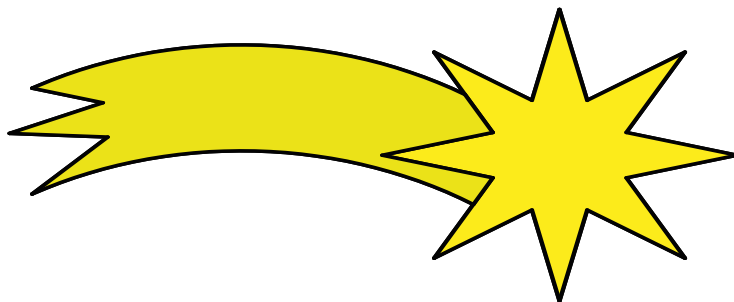
Am: Samstag den 25.11.2023

Von: 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr

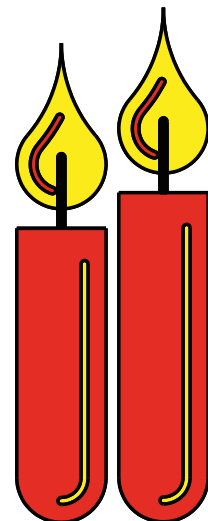
Wo: auf dem Kirchplatz

Eine große Auswahl an „Selbstgemachtem“ !

kommen — sehen — staunen !



*Für Ihr leibliches Wohl sorgt
die Jugendfeuerwehr Egenhausen*





Einwilligung zur Veröffentlichung meiner persönlichen Daten zum Altersjubiläum im Mitteilungsblatt der Gemeinde Egenhausen und im Schwarzwälder Boten

Hiermit erteile ich der Gemeinde Egenhausen bis auf Widerruf die Einwilligung sowie den Auftrag, ab meinem 75. Geburtstag jeden fünften darauffolgenden und ab dem 100. Geburtstag jeden jährlichen Geburtstag, meinen Namen, mein Geburtsdatum und mein Alter im Mitteilungsblatt der Gemeinde Egenhausen und im Schwarzwälder Boten zu veröffentlichen.

Das Mitteilungsblatt wird ebenso auf der Homepage der Gemeinde Egenhausen unter

<https://www.egenhausen.de/rathaus-service/mitteilungsblatt-presse/mitteilungsblatt-info/> veröffentlicht.

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Wohnanschrift: _____

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig. Sie haben jederzeit das Recht, der Weitergabe Ihrer Daten zu widersprechen.

Ort, Datum

Unterschrift



Termine Müllabfuhr

Freitag, 01. Dezember 2023

Schadstoffsammlung

Abgabe vor dem Farrenstall, Hauptstraße 25,

13:15 Uhr – 14:15 Uhr

Schadstoffe

Schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten müssen beim Schadstoffmobil, das zweimal im Jahr in allen Ortschaften des Landkreises hält, abgegeben werden. Gewerbebetriebe können Kleinmengen an Schadstoffen nur nach vorheriger Anmeldung beim Abfallwirtschaftsbetrieb über das Schadstoffmobil entsorgen. Schadstoffe dürfen nicht vermischt und sollten nach Möglichkeit in den Originalbehältern abgegeben werden.

Sie müssen direkt dem Personal beim Schadstoffmobil gegeben werden und dürfen nicht am Standort abgestellt werden, da sonst z. B. Kinder zu Schaden kommen könnten.

Zu Schadstoffen gehören:

Flüssige Farb- und Lackreste, Fotochemikalien, Quecksilberthermometer, flüssige Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Klebstoffe, Pflanzenschutzmittel, Lösemittel, ölhaltige Betriebsmittel, Labochemikalien, Säuren und Laugen.

Auf keinen Fall gehören zu Schadstoffen:

Eingetrocknete Farben und Lacke (sie gehören zum Hausmüll), Batterien, Leuchtstoffröhren (bitte beim Recyclinghof abgeben). Was zur jeweiligen Sammlung gehört, kann im Abfallkalender nachgelesen werden.

Starkregenanalyse in 24 Gemeinden im Nordschwarzwald

Egenhausen ist dabei Starkregenereignisse werden immer häufiger. Die Gemeinde Egenhausen beteiligt sich daher an einem interkommunalen Projekt der Region Nordschwarzwald zum Starkregenrisikomanagement. Diese Studie soll Gefahrenpotenziale identifizieren und mögliche Maßnahmen liefern. Insgesamt beteiligen sich 24 Kommunen mit einer Gesamtfläche von über 1.000 Quadratkilometern aus den Landkreisen Calw, Freudenstadt und Enzkreis an diesem beispiellosen und zukunftsweisenden Projekt unter Federführung der Stadt Wildberg.

Die Betrachtung über eine so große Region hinweg bringt mehrere Vorteile. Für die Kommunen ergeben sich Synergieeffekte und die Kosten können reduziert werden, auch der Verwaltungsaufwand sinkt und das Projekt kann zentral koordiniert werden. Für die Beantragung der Fördermittel war es notwendig, dass eine Kommune den Hut aufhat, erklärt der Wildberger Stadtkämmerer Andreas Bauer. Inhaltlich macht ein Starkregenrisikomanagement für das ganze Umfeld ebenfalls Sinn, denn Wasser stört sich selten an Gemarkungsgrenzen. Die Betrachtung ist ganzheitlich für die Region, die detaillierte Ausarbeitung individuell für jede Kommune.

Der Förderbescheid des Landes Baden-Württemberg liegt nun vor und der Auftrag wurde an eine Arbeitsgemeinschaft von drei Planungsbüros Anfang November vergeben.

Wie geht es jetzt weiter?



Das Starkregenrisikomanagement umfasst drei Phasen: eine hydraulische Gefährdungsanalyse (Starkregen Gefahrenkarte), eine Risikoanalyse sowie ein Handlungskonzept. In Phase eins wird unter anderem eine Überflutungssimulation durchgeführt und eine Überflutungskarte für drei Szenarien (selten, außergewöhnlich und extrem) angelegt. Im Rahmen der Risikoanalyse wird das Schadenspotenzial betrachtet, woraus Risikosteckbriefe und -karten entstehen. Über mehrere Workshops werden hier die Bürger sowie Vertreter der jeweiligen Kommunen eingebunden. Aus allen gesammelten Daten entsteht schließlich ein schriftliches Handlungskonzept, inklusive Konzeption baulicher Maßnahmen sowie Alarm- und Einsatzplan. Auch hierzu sind wieder in jeder Verbundkommune Workshops mit Bürgerbeteiligung geplant. Insgesamt soll der Prozess im Sommer 2026 abgeschlossen sein.

Aus den Kirchen



Evangelische Kirchengemeinde Egenhausen

Ev. Pfarramt Spielberg/Egenhausen, **Pfarrer Ulrich Holland**, Lilienstr. 2, 72213 Altensteig-Spielberg, Tel. 07453/6339, E-Mail: ulrich.holland@elkw.de

Jugendreferentin Johanna Bach, Tel. 0163 8806973, E-Mail: johanna.bach@elkw.de

Pfarramtssekretärin: Carmen Hammann, E-Mail: pfarramt.spielberg@elkw.de,

Montag und Freitag von 9.00 - 11.30 Uhr, Mittwoch 15.00 - 17.30 Uhr

Kirchenhomepage: www.kirche-spielberg-egenhausen.de

Mittwoch, 22.11.

6.00 Uhr Frühgebet

14.30 Uhr Buß- und Bettagskonferenz der Apis in der Kirche m. Pfr. Helmut Manz

16.30 - 17.30 Uhr Bücherei geöffnet

17.30 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen der Kl. 2 - 4

17.30 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen der Kl. 5 - 6

18.00 - 19.30 Uhr Mädelskreis ab Klasse 7